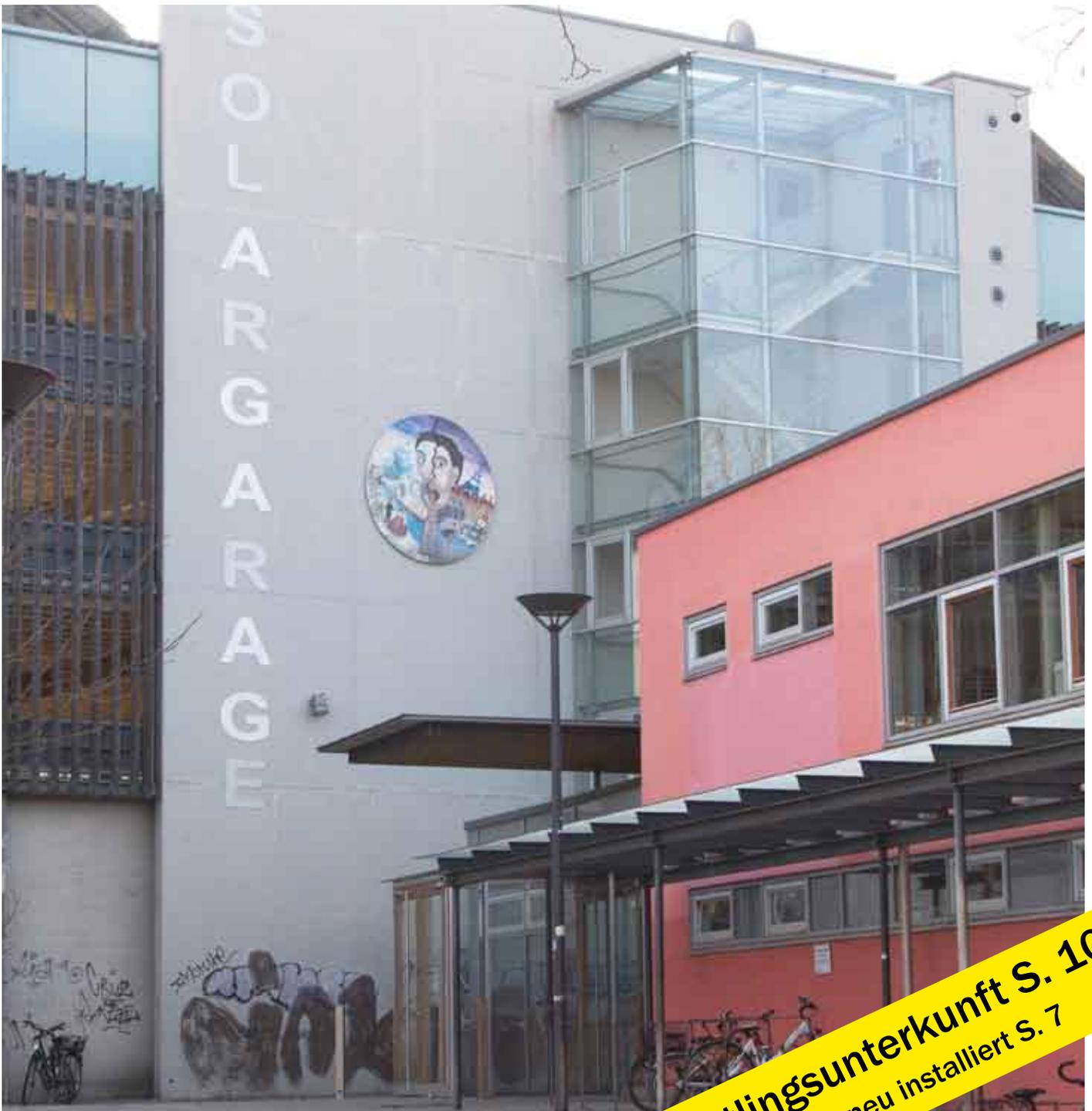


Ausgabe **1** 2016
2. April

Vauban *actuel*

Das Stadtteilmagazin



Flüchtlingsunterkunft S. 10
Kunstwerk neu installiert S. 7

ECM FESTIVAL FREIBURG

FORUM MERZHAUSEN

15. - 17. April 2016

ECM Cover-Ausstellung:
17. März - 23. April

Information: artisse.de

Nik Bärtsch's Mobile

Marcin Wasilewski Trio
w/Joakim Milder

Zsófia Boros

Duo Gazzana

Anja Lechner &
François Couturier

Tickets:

artisse.de, reservix.de, BZ-Ticket, GeBüSch Merzhausen



Second Hand Kinder Mode First Hand Geschenk Ideen

Öffnungszeiten:

*Bei uns beginnt die Sommerzeit !
Täglich neue Secondhand Ware und
viele neue Geschenkideen !*

Mo: 9.30-12.00 Die bis Fr: 9.30-12.00 u. 15.00-18.00 Sa: 9.30-12.30

Vauban-Allee 22 • 79100 Freiburg • Tel. & Fax 07 61/488 19 92

Quartiersladen

Der Bioladen mitten im Quartier

natürlich biologisch

0761.4019772
info@quartiersladen.de

Mo - Fr : 8 - 19 Uhr
Sa : 8 - 14 Uhr



Bernhard Pein
Ganzheitliche Zahnmedizin



Zahnkompetenz im Vauban

Der Frühling ist da!

SCHON AN DEN FRÜHJAHRSPUTZ GEDACHT ?

Auch Ihre Zähne sind Ihnen dafür dankbar.
Durch regelmässige, professionelle Zahnreinigungen lassen sich Karies und Parodontose vermeiden.

Gerne können Sie einen Termin in unserer Praxis vereinbaren - wir freuen uns auf Sie!

Unser Praxisteam bietet Ihnen Zahnmedizin nach höchstem Qualitätsstandard mit den Schwerpunkten:

- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Professionelle Zahnreinigung

Wir wünschen eine schöne Frühjahrszeit und besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

www.praxis-pein.de !

Zahnarzt Bernhard Pein | Vaubanallee 55 | 79100 Freiburg
Telefon 0761 888 85 90 | www.praxis-pein.de



Workshop „Wohnen Teilen“

Am 14. Dezember 2015 fand in der OASE um 19.30 Uhr zum ersten Mal der Workshop „Wohnen teilen“ statt. Hier konnten sich interessierte BewohnerInnen über Möglichkeiten erkundigen, wie man zu groß gewordene Wohnungen durch Untervermietung verkleinert. Denn das Quartier Vauban mit seiner einseitigen Haushaltsstruktur – Familien mit Kindern – tritt jetzt in eine Phase der Schrumpfung ein: die Kinder ziehen aus, zurück bleiben die Eltern mit zu großen und ggf. zu teuren Wohnungen.

In dem Workshop wurden nun drei verschiedenen Möglichkeiten vorgestellt: Frau Krauß vom Studierendenwerk Freiburg zeigte mit Hilfe einer Präsentation das Programm „Wohnen für Hilfe“. Hier können Studierende an interessierte Haushalte vermittelt werden, die für Mitarbeit im Haushalt verbilligt mit wohnen können.

Zwei Bewohnerinnen aus dem Vauban stellten weitere Möglichkeiten vor: Zum einen können psychisch kranke Menschen über die Organisation „windhorse“ nach der Therapiephase in die Wohnung aufgenommen werden; der Hauptmieter erhält Beratung und ggf. eine Aufwandsentschädigung. Zum anderen können unbegleitete, jugendliche Flüchtlinge über das „Christophorus-Werk“ vermittelt in die Wohnung aufgenommen werden.

Der Workshop fand großes Interesse und es wurde angeregt, in einer weiteren Veranstaltung über das „Teilen“ ganzer Häuser oder Maisonetten zu referieren.

Evaluierung aller Büros der Quartiersarbeit beginnt

Am 29.1.16 fand die Auftaktveranstaltung zum Gutachten „Zukünftige Konzeption von Quartiersarbeit in der Stadt Freiburg i. Br.“ statt. Diese Evaluierung wurde von der Stadt Freiburg an das externe Büro cons_sens vergeben und soll vor der Sommerpause abgeschlossen sein. Ein strenger Zeitplan wird vorgegeben:

Zuerst wurden im Februar die einzelnen Quartiere (10) anhand von Fragebögen untersucht und dann fanden Einzelinterviews mit dem Fachpersonal und auch Vorstandsmitgliedern der Trägervereine statt. Am 8. März kamen noch einmal alle in einem „Rückkoppelungs-Workshop“ zusammen, um die Ergebnisse übergreifend zu diskutieren. Dabei ist den Gutachtern aufgefallen, dass es z.B. Defizite in der personellen, sachlichen und räumlichen Ausstattung gibt oder die Trägerstrukturen uneinheitlich sind. In einem weiteren Arbeitstreffen der QuartiersarbeiterInnen Ende März werden die aufgeworfenen Fragestellungen weiter ausgearbeitet und diskutiert. Daraufhin werden Modelle, Leistungsprofile und Kennzahlen entwickelt, die dann in Handlungsempfehlungen für die Stadt Freiburg münden. Sie müssen bis Anfang Juli für den Sozialausschuss in gedruckter Form vorliegen.

Die Projektstruktur besteht aus der Lenkungsgruppe (BM v. Kirchbach, BM Neideck, weiterer Mitglieder und bei Bedarf Externe) und der Projektgruppe (Leiterin Amt für Soziales und Senioren Confittin, weitere Mitglieder), die für den fachlichen Bereich zuständig ist.

Deshalb wurde in der letzten Quartiersbeiratsitzung und beim Treffen der Trägervereine beschlossen, die Stadt aufzufordern zu regeln, dass 1-2 Vertreter der Träger in allen Sitzungen der Lenkungsgruppe fest vertreten sind und alle Träger Protokolle über die Sitzungen erhalten. Dies wurde nun beim „Rückkoppelungs-Workshop“ bestätigt und 1-2 Träger sollen in den kommenden Sitzungen, wenn auch nicht uneingeschränkt, miteinbezogen werden.

Es ist anzunehmen, dass durch die Evaluierung eine Weiterentwicklung der Quartiersarbeit in Freiburg ansteht. Ob die Stadt den Mut findet, die positiven Erfahrungen aus den vorhandenen Büros nach und nach auf die Gesamtstadt zu übertragen? Karin Pinkus

Wechseljahre

Individuelle Beratung
+ Rückenmassage oder Shiatsu-Massage
+ persönliches Tee-Rezept

insg. 2 Std. 75 Euro (Aktion April/Mai)
▶ Auch als Geschenkgutschein möglich

Marion Lichtenauer | Heilpraktikerin
Lise-Meitner-Str.12 (DIVA) Tel:0761.48 97 67 93
79100 Freiburg www.praxis-lichtenauer.de

Papiertiger Dienstleistung rund ums Papier

Geschenkartikel und Bastelbedarf

Außerdem Spielwaren von
Lego, Schleich Tiere, Play Doh,
sowie Schulranzen
von Scout, McNeill und 4You.

Ihr Papiertiger - Team

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Papiertiger - Vaubanallee 12 - Tel. 401 9000 Fax: 401 9001

Vogelschutz contra Freizeitaktivitäten am Schönberg

Die Naturschutzwartin Baden-Württemberg im Vogelschutz- und FFH-Gebiet am Schönberg, Margot Schopf, wandte sich an die Quartiersarbeit, um über ihre Erfahrungen mit dem Freizeitverhalten in dem nahegelegenen Schutzgebiet am nordwestlichen Schönberg zu sprechen. Am 22. Februar berichtete sie uns, dass sie fast täglich dort unterwegs ist und leider immer wieder Menschen begegnet, die kreuz und quer durch die Wiesen und den Wald statt auf den Wegen unterwegs sind - zu Fuß, mit Hunden, Fahrrädern, Pferden etc.. Jetzt beginnt die Aufzucht von Vögel und Wildtieren und da auch die Vegetation voll im Gange ist, hat sie uns vorgeschlagen, den Verein für den Erhalt für die Schönbergwiesen e. V. zu bitten, zu dieser Thematik einen Artikel für unser Stadtteilmagazin zu verfassen (s. S. 9).

Die Vereine und sozialen Einrichtungen wird die Quartiersarbeit speziell beim nächsten „Jour Fixe“ am 22.4.16 informieren und dazu ein Vorstandsmitglied vom Verein für den Erhalt für die Schönbergwiesen einladen. K.Pinkus/R. Schepers

Dringend!

Für das Einweisen der Anbieter bzw. für den Abbau werden noch Helfer gesucht. Bitte wenden Sie/wendet Euch an die Quartiersarbeit unter: Tel.: 4568 7134 oder pinkus@quartiersarbeit-vauban.de

Vauban tanzt in den Mai

DJs Manegold, Ingridson und SchorschWilliieleckerenCaipirinhas, gemixt von den Sozializern, die zusammen mit der Quartiersarbeit dieses Fest veranstalten.

Die Party steigt am 30.4.16 ab 21.00 Uhr im Großen Saal vom Haus 037, Alfred-Döblin-Platz (barrierefreier Zugang über den Aufzugturm am Marktplatz). Alle Tanzbegeisterten im und ums Vauban sind ganz herzlich eingeladen.

Karin Pinkus/Daniel Haas,
Quartiersbüro

Flohmärkte

1. Halbjahr 2016

Wie jedes Jahr finden auf dem Alfred-Döblin-Platz Flohmärkte statt:

**Samstag, 16.4. von 9 – 15 Uhr und
Samstag, 18.6. von 8 – 14 Uhr.**

Die Standgebühr beträgt 6 €/m, aber wenn ein Kuchen für das Buffet gespendet wird, dann halbiert sich der Meterpreis.

Wir versuchen, den Platz autofrei zu halten, und bitten die Anbieter, ihre Stände ohne Autonutzung auf zu bauen. Nur ausnahmsweise können in der Zeit von 7 – 8 Uhr bzw. 6 – 7 Uhr Autos auf den Platz gelassen werden.



Foto: U.Schubert

Ein großes Danke-Schön an Patricia de Santiago für 15 Jahre Quartiersarbeit Vauban!!

Der Stadtteilverein, das Team im Quartiersbüro, der Beirat und alle Ehrenamtlichen freuen sich auf nette Alltagsbegegnungen und weitere gemeinsame Aktivitäten im Stadtteil.

LeNa singt !

Da Musikmachen und besonders Singen so gesund ist und vor allem sehr viel Freude macht, haben wir eine Gruppe für ältere Menschen ins Leben gerufen.

Die Leitung hat Almut Schuster, erfahrene Sängerin und Chorleiterin im Quartier.

WANN Montag 17.30 - 18.45h
WO in der "DIVA" la musica,
Lise-Meitner-Str. 12
WER Interessierte, kommen bitte ohne Anmeldung
WAS wir singen, was wir wollen, wir überlegen gemeinsam, was möglich ist.
WIEVIEL 15 € pro Monat.

Süden
Restaurant und mehr

Petit & Grand Déjeuner
Montag - Samstag 10 - 12 Uhr

Alfred-Döblin-Platz 1 • 79100 Freiburg • Tel. 0761.45687161
info@freiburgersueden.de • www.freiburgersueden.de

VERBASCUM
Blumen im Vauban

Moderne Floristik
zu allen Anlässen

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 bis 12:30
Dienstag bis Freitag 15:00 bis 18:00
Samstag 09:30 bis 13:00
Montagnachmittag geschlossen

VERBASCUM - Blumen im Vauban · Christiane Urlicher · Vaubanallee 51
79100 Freiburg · Telefon 1377569 · Fax 1377570

Unser Stadtteilstfest 2016 braucht Eure Unterstützung!

Das Stadtteilstfest Vauban ist seit vielen Jahren ein Höhepunkt sommerlicher Festivitäten. Aus kleinen Anfängen hat sich das Stadtteilstfest stetig weiterentwickelt und die Anzahl der Besucherinnen und Besucher nahm mit wachsendem Quartier ebenfalls zu. Der Vorstand des Stadtteilvereins hat im Bereich Quartiersarbeit neue Schwerpunkte gesetzt und in Absprache mit der AG Festkultur die Zuständigkeit für die Organisation des Stadtteilstfestes neu geregelt, die Koordination liegt nicht mehr beim Team im Quartiersbüro.

Im November 2015 hat der Vorstand die Leitung der technisch-organisatorischen Vorbereitungen Lucia Curcio angeboten. Sie leitet ehrenamtlich die AG Festkultur. Wie in den vergangenen Jahren kann und soll sich das Stadtteilstfest selber finanzieren.

Die AG Festkultur arbeitet in einer engen Koordination mit Vorstandsmitgliedern aus dem Stadtteilverein zusammen. Die AG Festkultur besteht aus nur vier bis fünf Mitgliedern. Staunen ist erlaubt! Nur ein paar Menschen können vielleicht ein so großes Fest planen, aber für die gesamte Durchführung braucht es das Engagement von vielen Helferinnen und Helfer.

Wir würden uns riesig freuen, wenn sich wieder viele Helferinnen und Helfer in die Helferlisten eintragen oder sich einfach bei uns melden. Ab Mai werden die Listen wieder auf dem Markt ausgelegt sein.

Das diesjährige Fest wird am 16. Juli stattfinden und unter dem Motto „interkulturell und inklusiv“ stehen. Diesmal sind viele Institutionen und Gruppen am Stadtteilstfest bzw. Spielnachmittag beteiligt. Auf dem Abenteuerhof findet von 14– 18 Uhr ein Aktionstag statt. Auf dem Schulhof der KK-Grundschule wird von 15 - 18 Uhr ein inklusiver und interkultureller Spielnachmittag stattfinden und ab 18– 24.00 Uhr schließt sich das große Fest wieder mit zahlreichen gastronomischen Angeboten, Infostände von Einrichtungen des Stadtteils und einem Begrüßungs- und Kulturprogramm auf der Bühne auf unserem Marktplatz an.

Wir hoffen auf viele Mitwirkende und viele Helferinnen und Helfer. Ab Mai werden die Helferlisten auf jeden Mittwoch auf dem Markt ausgelegt sein und natürlich kann man mir auch gerne eine Email schicken, L.Curcio@freenet.de

Wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher auf dem Stadtteilstfest sowie über schönes Sommerwetter.

Lucia Curcio, AG Festkultur

Nach 18 Jahren Öffentliches WC auf dem P.-Modersohn-Platz kommt!

Seit 1998 wurde von der Stadtverwaltung immer wieder ein öffentliches WC im Vauban zugesagt – vor allem für die vielen Besucher von fern und nah. Jetzt ist es endlich soweit. Voraussichtlich im April soll das WC-Haus der Fa.Wall vom Platz der Alten Synagoge, der ja neu gestaltet wird. auf den Paula-Modersohn-Platz kommen - und zwar vor die Wand der Solargarage. Dieser Standort wurde zwischen der Stadtverwaltung, den Anwohnern und dem Stadtteilverein abgestimmt. Wir hätten gern eine ökologisch-innovative WC-Anlage gehabt, etwa ein Humus-WC, wie es dies schon in Hamburg nahe dem Hauptbahnhof gibt. Das ließ sich jedoch nicht erreichen. Immerhin hat mit dem neuen WC die Not vieler Besucher ein Ende.

M.Schubert

Veranstaltungen in Endingen -

Vaubans Stadtteil-Landpartnerstadt

8.5.16 großer Büchermarkt mit

Musik in der historischen Altstadt

20.5.26 Kaiserstühler Kirschenfest

in Königschaffhausen

12.6.16 Beachvolleyballturnier/

Erlecup

Näheres siehe:

www.endingen.de/veranstaltungen

Praxis VAUBAN

Dr. med. Birgitt Montz
Dr. med. Oliver Gut
Dr. med. Sinke Meinel

Praxis für Allgemeinmedizin
Homöopathie • Naturheilverfahren
Akupunktur • Trad. Chin. Medizin (TCM)

Paula-Modersohn-Platz 3 • 79100 Freiburg
Tel. 0761 7072266 u. 4881951 • Fax 4881952
Notruf 0152 256 107 22

www.praxisvauban.de

Ab 1. April 2016 sind wir zu dritt!

Wir freuen uns auf die zukünftige gute Zusammenarbeit!

Christine Hilzinger

Praxis für Physiotherapie

Raum für Körper, Geist und Seele

Christine Hilzinger
Paula-Modersohn-Platz 3
79100 Freiburg
Ruf: 0761 - 4011081
Mobil: 0160 99705717
eMail: info@tine-hilzinger.de
www.tine-hilzinger.de

Aromamassagen
Physiotherapie
Somatic Experiencing
Ayurvedische Massagen
spiral-dynamisches Bewegen
Kiefergelenksbehandlung

Eybens Bürgermeisterin mit großer Delegation im Vauban



Im Rahmen der neuen Partnerschaft Vauban-Eybens (Kleinstadt bei Grenoble) freut sich die AG Eybens über den Besuch der Bürgermeisterin Francie Mégevand (Foto links) und einer grossen Delegation Mitte April, vom 14. bis zum 17.4.16. Durch ihre Wahl 2014 löste eine Bürgerbewegung in Eybens den konservativen Bürgermeister nach 30 Jahren ab.



Letzten September erlebten Vauban - BesucherInnen (Foto rechts) den vielseitigen und bürgerbewegten Ort Eybens mit spannenden Begegnungen in Kultur, Sport und über politische Debatten und gemeinsame Planungsworkshops. Ein interessantes Programm erwartet unsere Gäste mit einer Stadtführung, einem Empfang in der Gerichtslaube durch das Green City Büro, eine Radtour zu markanten Punkten des Radverkehrsplans, zum Kinderabenteurerhof und auch nach Endingen mit Spaziergang am Rande des Kaiserstuhls.

Sehr gerne sind weitere interessierte VaubanbewohnerInnen eingeladen, teilzunehmen an dieser Partnerschaft. Fotos U. Schubert und Text: H. Linck

**Kontakt für Interessierte: Hannes Linck,
Tel. 400 433-5, Email linck@vauban.de**



Der FSP Pflegedienst ist Kooperationspartner der 3sam Sozialstation

„Länger zuhause leben“ ist der Wunsch der meisten älteren Menschen.

Ihr FSP Pflegedienst unterstützt Sie dabei.

Wir beraten Sie gerne zu allen Leistungen der häuslichen Pflege. Nutzen Sie die Möglichkeit unserer kostenlosen und unverbindlichen Beratung.

Wir freuen uns auf Sie!

FSP Pflegedienst
Alte Straße 3
79249 Merzhausen

Telefon: 0761 / 47 999 844
info@fsp-pflegedienst.de
www.fsp-pflegedienst.de

Krankenpflege • Altenpflege • Hilfen im Haushalt • Betreuung

Fessenheim : „Notfall ... Schutz“ ?

Die Broschüre „Notfallschutz. Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ - 2009 herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg zusammen mit EDF (Electricité de France) und der réfecture Du Haut-Rhin befindet sich in Überarbeitung und das ist überfällig. Uns erreichen in höchstem Maße beunruhigende Fessenheim - Meldungen: Der erst kürzlich aufgedeckte Fast-Gau im April 2014 ist da eine unter vielen bedrohlichen Störungen, In der Abfolge eine Kombination von skandalöser Überalterung der Anlage, gepaart mit technischem Versagen und Chaos. Letztlich funktionierte nicht einmal die Notabschaltung, geschweige denn, daß die zuständigen deutschen Stellen wie Regierungspräsidium Freiburg oder die Wohnorte der ca. 1 Mio. BewohnerInnen im Umkreis informiert wurden. Das „Aktionsbündnis Fessenheim stilllegen. JETZT!“ (www.fessenheimstop.org) oder auch die „Wachsamen Bürger“ Fessenheim (Citoyens Vigilants Pris aux tripes) der französischen Seite fordern seit Jahren das einzig Richtige: Endlich Fessenheim abschalten und entsorgen. Im letzten Umweltausschuss der Stadt Freiburg war Fessenheim Hauptberatungsthema.

Was aber kann im Vauban innerhalb von wenigen Stunden getan werden, falls vorher ein radioaktiver Notfall eintritt?

Bei 1 Minute Heulton - Sirenen = Radio einschalten und auf Durchsagen achten

Warndurchsagen über Lautsprecherfahrzeuge von Polizei und Feuerwehr beachten

Informationen über Rundfunk, Fernsehen (SWR) und Video-text einschalten

Im Haus bleiben, Fenster und Türen schließen und wenn möglich, am besten in den Keller gehen

Kein Obst und Gemüse ernten

Keine kontaminierte Kleidung tragen

Nicht die 110 oder 112 anrufen

Jodtabletten abholen in der Karoline-Kaspar-Schule

Mal ganz abgesehen davon, daß im Fall einer gravierenden Störung (GAU - Größter Anzunehmender Unfall) mit Austritt von Radioaktivität in Fessenheim mögliche Panikhandlungen z.B. zur Überfüllung der Ausfallstraßen Richtung Osten führen, ist im Vorfeld eine aktualisierte Information für aller BürgerInnen, gerade in den Stadtteilen notwendig. Dabei geht es auch um Einrichtungen wie Kitas, Schulen, Seniorenwohnungen oder für BewohnerInnen mit Behinderung. Im übrigen: Jodtabletten für Jugendliche bis 18 Jahre und Schwangere müssten erst per Hubschrauber aus „zentralen Bundeslagern“ angefliegen werden: Die in der Liste für den Stadtteil aufgeführte Abholstelle, die Karoline-Kaspar-Schule, hat laut telefonischer Anfrage keinen Vorrat für den Stadtteil Vauban erhalten. (Kaliumiodid 65 mg nach genauen Vorschriften & nur bis 45 Jahre) Zusammengefasst: Aktiv sein für die Abschaltung von Fessenheim. Und Informationen für den Stadtteil aktualisieren und bereit haben - für den hoffentlich NIE eintretenden Fall der Fälle.

U. Schubert

rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/PR/Documents/rpf-ref14-fessenheim-notfallschutzbroschuere.pdf

Paula Modersohn-Becker Kunstwerk neu installiert

Endlich wurde die Erinnerungs-Tafel für die Malerin Paula Modersohn-Becker neu an der Solargarage angebracht. Aufgrund des neuen Farbkonzepts für das Kontor- und Penthouse Vauban (FSB) wurde von AK Kunst Vauban und Stadtteilverein Vauban ein neuer Standort für die inzwischen bundesweit und von Touristen beachtete Tafel gesucht und gefunden; dies nach freundlicher Zustimmung des Architekten der Solargarage, Manfred Hotz, sowie auch der Eigentümerversammlung Solargarage Vauban.

Für die Namensgeberin des Eingangsplatzes entworfen und erstellten 2004 fünf Jugendliche unter Anleitung der Malerin und Kunstpädagogin Anne Peschlow sowie des Bildhauers und Kulturpädagogen Clemens Hunger dieses Wandbild. Die runde Tafel zeigt, so die dazugehörige Texttafel, „die Lebenssituation der Malerin Paula Modersohn. Für die nun ermöglichte Montage möchten sich der AK Kunst e.V. und der Stadtteilverein Vauban herzlich bedanken bei der ausführenden Fa. „Krupinski Komplet“, die kostenlos auch das erneuerte und mitfinanzierte Textschild anbringen wird. Insbesondere gilt unser Dank dem Kulturamt Stadt Freiburg für die großzügige Projektunterstützung.

Ulrike Schubert

Wollen wir eine Tunnelautobahn durch Freiburg?

**Info und Diskussion zum geplanten Stadttunnel
Mi, 27.4.2016 um 20 Uhr
Saal, Stadtteilzentrum 037**

Anfang diesen Jahres haben der AK Wasser im Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V., Greenpeace Freiburg, der FESA e.V. das Klimabündnis Freiburg und der Regionalverband Südlicher Oberrhein des Verkehrsclub Deutschland (VCD) die Initiative „Statt Tunnel“ gegründet. Der Stadtteilverein Vauban e.V. befindet sich gerade in der internen Abstimmung, ob und ggf. wie er die Initiative unterstützen kann.

Der geplante Stadttunnel, ein ca. 1,7km langer Autobahntunnel, soll unter der Dreisam zwischen Kronenbrücke und Ganterbrauerei verlaufen und etwa 325 Mill. € kosten.

Für alle Gemeinderatsfraktionen handelt es sich um einen „überragend wichtigen Meilenstein für die Stadtentwicklung Freiburgs“ mit dem min. 50% des heutigen motorisierten Verkehrs unter die Erde verlegt werden, um die unmittelbaren Anwohner (etwa 140 Gebäude und ca. 2.000 Anwohner) von Lärm und Emissionen zu entlasten.

In dem am 16.3.2016 veröffentlichten Referentenentwurf zum Bundesverkehrswegeplan (BVWP) ist der Stadttunnel Freiburg nun zwar im Vordringlichen Bedarf. Das ist aber keine Garantie für seine Umsetzung, da das Budget des BVWP für nicht einmal die Hälfte der Projekte reicht.

Bereits vor Paris setzten die Klimaschutzziele der Landesregierung BW im Bereich Verkehr bis 2020 einen

Rückgang der Emissionen um mehr als 25% voraus. Um die Klimaziele, zu erreichen, müssten mindestens die Hälfte aller Kraftfahrzeuge in Deutschland ganz verschwinden und nicht nur für 1,7 km unter die Erde.

Aus Sicht der Initiative Statt Tunnel ändert der Stadttunnel nichts an den Ursachen für volle Straßen, Lärm, Emissionen und Verletzten, wie z.B. einer autogerechten Siedlungspolitik, der Pendlerpauschale oder dem zunehmendem Gütertransit.

Es fehlt an einer breiteren Problem- und Wirkungsanalyse – was genau gewinnt die Region durch dieses Projekt, wie viel verliert sie? Auch eine Untersuchung, wie man alternativ Kraftfahrzeugverkehr, Lärm und Emissionen in Zukunft reduzieren kann, liegt bisher nicht vor. Dies gilt nicht nur für den Stadttunnel, sondern den gesamten BVWP. So rechnet der BVWP mit einem Zuwachs im Personenverkehr von 12,2% und beim Güterverkehr um 38% bis zum Jahr 2030. Als Haupttreiber gilt eine deutliche Zunahme des grenzüberschreitenden Verkehrs. Eines der wesentlichen Bewertungskriterien im BVWP ist folglich die Verbesserung des Verkehrsflusses.

Mit einer Unterschriftenaktion auf www.stadttunnel.de möchte die Initiative Statt Tunnel bis zum Beschluss des BVWP durch den Bundestag im Herbst, dem Eindruck entgegenzutreten, dass die gesamte Region für eine Autobahn durch Freiburg ist. Darüberhinaus möchte die Initiative Alternativen zum Stadttunnel erarbeiten, die alle Menschen in der Region von Lärm, Emissionen und Verletzungen entlastet. J. L. www.stadttunnel.de



Susanne Besendahl
RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR
Familienrecht
WEITERE SCHWERPUNKTE:
**Mediation
Erbrecht**

IM HAUS »DIVA«
LISE-MEITNER-STR. 12
79100 FREIBURG-VAUBAN
TEL.: 0761 | 488 17 41
SUSANNE@BESENDAHL.DE
WWW.BESENDAHL.DE



FRISCH GERÜSTET • BIO-ZERTIFIZIERT • FAIR GEHANDELT

HALLO VAUBAN!

SENSES coffee
FREIBURGER RÖSTUM

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
Samstags: 09.00 - 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertags: 10.00 - 18.00 Uhr

Wiesentalstr. 22 /
Ecke Clara-Immerwahr-Str.
WWW.SSENSESCOFFEE.DE

♥ WIR FREUEN UNS AUF EUCH! ♥



Stadtteilentwicklung inklusiv

Mittwoch, 13. April 2016, 18 Uhr, Haus 037

Die Evangelische Hochschule Freiburg und das Bündnis Inklusion lokal aktiv (BILA) laden ein zur Ergebnispräsentation einer qualitativen Befragung über Wohnen und Teilhabemöglichkeiten im Sozialraum Vauban. Wie zufrieden sind Menschen mit Behinderungen mit ihrer Wohnsituation? Wie sehen sie ihren Stadtteil? Fühlen sie sich zugehörig?

Prof. Dr. Hiltrud Loeken und ihr Forschungsteam stellen die Ergebnisse der Befragung vor. Die Diskussion darüber, welche Rückschlüsse sich daraus für das Projekt BILA ziehen lassen, steht im zweiten Teil der Veranstaltung im Mittelpunkt.

Wir bitten um Anmeldung im BILA-Projektbüro, Adinda-Flemmich-Str. 2, 79100 Freiburg, Tel. 0761 / 59028290, mail: bila@lebenshilfe-breisgau.de. Unterstützung, z.B. durch induktive Höranlage, Übersetzung in Gebärdensprache, Assistenz stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.

AKTION „PERSPEKTIVWECHSEL“ am Dorfbachweg

Freitag 22. April 2016
17.00 Uhr – 19.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem Eingang des
Kinderabenteurerhof
ALLE sind herzlich eingeladen

AKTION „Perspektivwechsel“ 22. April 17Uhr Der Weg am Dorfbach – ein Weg für Alle?

Der Dorfbachweg ist beliebt und wird vielfältig genutzt von alt und jung. Doch alle, die nach Regen hier entlang gehen möchten, kommen an Matsch und Pfützen kaum vorbei. Für Menschen, die mit einem Rollator oder Rollstuhl unterwegs sind, ist der Weg in diesen Zeiten schlicht nicht nutzbar.

Das Thema Dorfbachweg-Sanierung ist in Vauban nicht neu. Schon Ende 2014 hatte der Stadtteilverein deshalb Kontakt mit der Stadtverwaltung. Mit Beginn des BILA-Projektes wurde die Problematik an die AG Barrierefrei herangetragen. Ein großes Unterstützerbündnis aus verschiedenen Nutzern des Weges ist sich einig: eine Wegsanierung ist dringend geboten. Diskussionsbedarf besteht darüber, wie saniert werden soll. Um in der laufenden Debatte einen weiterführenden Impuls zu geben, veranstaltet das Bündnis Inklusion Lokal Aktiv (BILA) vor Ort die „Aktion Perspektivwechsel“.

Lassen Sie sich auf einen Perspektivwechsel ein. BILA stellt Rollstühle und Rollatoren zur Verfügung. Erleben Sie den Weg am Dorfbach aus der Sicht eines Menschen mit Mobilitätseinschränkung. Wer lieber beobachten möchte oder bereits Hilfsmittel zur Mobilität nutzt, ist ebenfalls herzlich willkommen. Die Begehung wird begleitet und angeleitet von selbst Betroffenen.

Im Anschluss an die gemeinsame Begehung lädt BILA auf den Kinderabenteurerhof ein. In gemütlicher Runde möchten wir in offenen Austausch kommen über den erlebten Perspektivwechsel und über Für und Wider verschiedener Möglichkeiten der Wegsanierung. Der Kinderabenteurerhof sorgt für kleine Snacks und gemütliches Lagerfeuer.

Bei heftigem Dauerregen fällt die Aktion leider aus.



REHA SÜD
... da geh ich hin!

Zentrum für
Ambulante Rehabilitation,
Physiotherapie und
Ergotherapie

Bei uns steht der Patient immer im Mittelpunkt!

BEHANDLUNG VON:

- chronischen Schmerzzuständen der Wirbelsäule und Gelenke
- Knochen- und Gelenkoperationen
- Sportverletzungen
- Arbeitsunfällen

DURCH:

- Ambulante Rehabilitation
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Lymphdrainage
- Gerätegestützte Krankengymnastik/ Medizinisches Aufbautraining

WEITERE ANGEBOTE:

- Kinesio-Taping
- Kindertherapie
- Präventionskurse, z.B.:
 - Pilates
 - Nordic Walking
 - Wirbelsäulengymnastik
 - Ausdauertraining Step-Aerobic
 - Präventives Krafttraining

REHA SÜD GmbH
Vertragseinrichtung der Krankenkassen, Rentenversicherungsträger und Berufsgenossenschaften
Lörracher Straße 16A
D-79115 Freiburg
Tel. +49 (0) 761 - 4 22 44
info@reha-sued.de

www.reha-sued.de

Vogelschutzgebiet Oberer Zwiegeracker

Unsere einzigartige, stadtnahe Kulturlandschaft am Schönberg zieht viele Menschen zur Freizeitgestaltung an. Im Gebiet Oberer Zwiegeracker mit den Streuobstwiesen sind täglich Hundehalter, Spaziergänger, Jogger, Fahrradfahrer und Reiter unterwegs. Seit 2010 ist diese Landschaft als Vogelschutzgebiet ausgewiesen und damit Teil des Natura 2000, einem EU-weitem Netz von Schutzgebieten zur Erhaltung gefährdeter oder typischer Lebensräume und Arten. Hier gelten die Vogelschutz- und die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinien.

Viele seltene Vögel, darunter die vom Aussterben bedrohte Zaunammer, sowie eine Vielzahl anderer Wildtiere sind auf den Wiesen beheimatet und leben in einer für sie idealen Umgebung.

Um diesen Zustand zu erhalten, bitten wir Sie um Ihre Mithilfe.

Durchqueren Sie bitte nicht die Wiesen, Felder und den Wald. Bleiben Sie auf den bestehenden Wirtschaftswegen und benutzen Sie keine Trampelpfade, damit Sie die Brut und Aufzucht der dort lebenden Vögel nicht stören.



Leinen Sie Ihre Hunde an und lassen Sie sie nicht stöbern oder jagen.

Fahren und parken Sie mit Kraftfahrzeugen nicht in diesen Gebieten, Ausnahme für Land- und Forstwirte.

Vermeiden Sie Lärm, Erschütterungen, Verschmutzung und Abfall. Reiten und Fahrradfahren ist auf unbefestigten Wegen unter 2 m Breite nicht gestattet.

Respektieren Sie die Lebensräume von Vögeln, Wildtieren und Pflanzen.

So tragen Sie zum Erhalt der Vielfalt der heimischen Natur, Tier- und Pflanzenwelt in den Naturschutzgebieten bei.

Falls Sie weitere Informationen wünschen oder uns unterstützen wollen:

streu-obst@web.de, www.schoenbergwiesen.de

Verein für den Erhalt der Schönbergwiesen e.V.

Konzept Naturschutzgebiet an einer Großstadt

Immer mehr Verstöße gegen die Schutzgebietsverordnung, wie zum Beispiel illegale Feuerstellen, wilde Trampelpfade und Sonnenbaden, werden im kleinsten Naturschutzgebiet der Stadt Mannheim begangen. „Es war daher dringend nötig ein Konzept zu entwickeln, das den Besuchern einerseits das Schutzgebiet erlebbar macht und andererseits das Gebiet mit seinen vielfältigen Tier- und Pflanzenarten geschützt und beruhigt bleibt“, so berichtet J.Krah, Fachbereichsleiter für Baurecht und Umweltschutz, Mannheim.

Im November 15 weihte Krah die neue Informationstafel sowie Hinweisschilder am Handlauf ein. Die von Schülern sehr anschaulich gestaltete, neue Informationstafel informiert die Besucher über den Aufbau der Flussaue und erklärt die Entstehung und Geschichte des Schutzgebietes. Weitere zehn Schilder entlang des Handlaufs machen die Spaziergänger freundlich auf die Grenze zum Schutzgebiet aufmerksam. Die Naturschutzverbände, Angler, das Forstamt und das Regierungspräsidium KA haben daher zur Beruhigung des Gebietes Vorschläge erarbeitet und unter Mitwirkung des Naturschutzbeirats diskutiert. So entstand das Konzept zur Besucherlenkung. S.G.

aus: www.mannheim.de/presse/neue-informationsschilder-im-naturschutzgebiet-bei-silberpappel



Kantine

Lecker Mittagessen

Mo - Fr zwölf - fünf

Kaffee von der Rösterei
„elephant beans“

Aktueller Speiseplan:
www.inkochnito.de

Wir geben
Ihrer Trauer
Raum

Horizonte
BESTATTUNGEN & TRAUERBEGLEITUNG

Hälerweg 23a • 79114 Freiburg
Tel. 0761 - 4 01 48 96
info@horizonte-bestattungen.de
www.horizonte-bestattungen.de

Auch wir schaffen das ...

Flüchtlingsunterkunft in der Lörracher Str. 45

Ende Oktober 15 eröffnete die Stadt Freiburg in der Lörracher Straße, im Haberstroh-Haus, einer ehemaligen Handelsschule und zuletzt Büromöbelgeschäft, eine Unterkunft für geflüchtete Menschen.

Platz ist dort für etwas mehr als 220 Personen, die der Stadt fest auf der Grundlage des Königsteiner Schlüssels zugeteilt wurden. Die Stadt Freiburg nimmt etwa 80 Menschen pro Woche auf. An welchem Punkt ihres Asylverfahrens die Flüchtlinge stehen, ist unterschiedlich. Wenige haben bereits eine Anerkennung, die Mehrzahl wartet noch lange auf die erste Anhörung.

Fast 90 BewohnerInnen leben im 1.OG in einem Wohnheim, meist zwei Familien in einem Zimmer, teilen sich eine auf den Gang liegende WC und Dusche. In zwei großen Gemeinschaftsküchen wird selber gekocht, die Bewohner dürfen sich eigene Lebensmittel kaufen.

Im Erdgeschoss dagegen ist eine Notunterkunft, da es nicht genügend Wohnheimplätze gibt. 20 Menschen teilen sich das größte Zimmer als Schlaf- und Lebensstätte. Keine Wohlfühloase! Duschen und Toiletten sind auf dem Hof, das Essen wird 3 Mal am Tag angeliefert und im Essensaal ausgeteilt. Diese Art der Unterbringung sollte kurzfristig sein, allerdings wohnen einige Menschen seit Oktober dort. Wenn



Duschen im Container

eine Familie oder Person in ein anderes Wohnheim verlegt werden kann, werden die Plätze neu belegt.

Die Hälfte der Flüchtlinge sind Kinder und Jugendliche, einige besuchen in der Nähe Kindergärten und Schulen, ältere Kinder gehen in Schulen der Innenstadt. Und die Erwachsenen besuchen dort ihre Sprachkurse.

Als feste Einrichtungen im Haus gibt es neben den städtischen Hausverwaltern und dem Sicherheitsdienst den Sozialdienst. Dessen Träger ist das Diakonische Werk Freiburg und zuständig für die Belange der Bewohner. 5 Personen teilen sich 2,5 Stellen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Die sozialen Kräfte arbeiten viel mehr, denn die Einrichtung ist erst im Aufbau. Die Diakonie steht aber mit ihren Fachberatungsstellen stark zur Seite, hilft auch organisatorisch und bietet regelmäßige Supervisionen,

Fachaustausch und Fortbildungen an. Und unser Projekt Mitmenschlichkeit funktioniert:

Viele, viele Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, die Sachspenden verwalten, die zu Arztsprechstunden begleiten, Spielnachmittage, gemeinsames Kochen, Deutschkurse mit Kinderbetreuung oder für nicht Alphabetisierte anbieten. Sie begleiten zu Ärzten, zu Ämtern, zur Schulanmeldung und stehen als Springer für Notfälle bereit. Die umliegenden Vereine und Initiativen sind präsent, Mitglieder der Facebookgruppe Flüchtlingshilfe und Einzelpersonen, die nicht organisiert sind, werden aktiv. Geplant sind Patenschaften, Spielgruppen und Ferienprogramme wurden schon durchgeführt.

S.G.


 Leben mit Holz

SCHREINEREI SCHEICKENPFLUG

Möbelbau · Innenausbau · Bad- und Küchenmöbeldesign · Ladenbau

www.scheickenpflug.de

In den Sauerplatten 15 79249 Merzhausen
 info@scheickenpflug.de Tel.: 0761/4001613


**Bücher-
Flohmarkt**


 10.00–13.00 Uhr
 04. Juni 2016
 vor dem Laden

Verkaufen oder
 Tauschen Sie Ihre
 Bücher! Bitte Tisch oder
 Decke mitbringen!

Buchhandlung im Vauban – Vaubanallee 21
 Tel: 2171876 – www.kenactive.de



Wohnmodule für Flüchtlinge auf dem Autofrei-Grundstück?

Info- und Diskussionsveranstaltung

Am Mittwoch, den 20.4.2016 um 20 Uhr im Saal des Stadtteilzentrum Vauban 037, Alfred-Döblin-Platz 1

Nicht nur zur Unterbringung von Flüchtlingen hat das Architekturbüro Disch spezielle Wohnmodule entwickelt, die gegenüber herkömmlichen Flüchtlingsunterkünften zahlreiche Vorteile, wie mehr Platz, ein besseren Schall- und Wärmeschutz, ein besseres Raumklima und Plusenergiehaus-Standard bieten. Nach dem Gesetz stehen ab dem 1.1.2016 jedem Flüchtling 7 qm für Wohn- und Schlafflächen zur Verfügung. Darauf sind die Grundrisse abgestimmt, können aber natürlich auch von weniger Personen bewohnt werden

Die Wohnmodule können fast in beliebiger Weise kombiniert werden. In Vorgesprächen mit der Stadt Freiburg wurde klar, dass für eine „temporäre Nutzung“ für das Aufstellen solcher Wohnmodule auch ein Teil des „Autofreigrundstücks“ in Frage käme.

Nun möchte der Verein für autofreies Wohnen e.V., das Architekturbüro Disch als auch der Stadtteilverein Vauban mit den Bewohnern des Stadtteils darüber diskutieren, ob die Idee weiter verfolgt werden soll und ggf. unter welchen Prämissen. J.Lange

Eine Broschüre zum Wohnmodul unter:
http://www.plusenergiehaus.de/files/pdf/Wohnmodule-Broschure_Web_160117.pdf



Mögliche Möblierung eines Wohnmoduls (Quelle: Rolf Disch SolarArchitektur)



Visualisierung kombinierter Wohnmodule (Quelle: Rolf Disch SolarArchitektur)

Windkraft
 Zinskraft
 Beides

Gutes Geld – gutes Gewissen.

Unsere Förderung von erneuerbaren Energien.

Kleine Impulse, große Wirkung: Geht es um saubere Energie, zählt der Beitrag jedes Einzelnen. Und zwar beim Sparen genauso wie beim Erzeugen von Energie. Die Sparkassen unterstützen zahlreiche Projekte rund um Erneuerbare Energien vor Ort – und sind unter Deutschlands Kreditinstituten die Nr. 1 in punkto Energiewendeförderung. www.gut-fuer-deutschland.de

Sparkasse
 Freiburg-Nördlicher Breisgau
 Gut für unsere Regio.

Nachlese zur Benefizveranstaltung für die Flüchtlingsinitiative mit Jürgen Grässlin am 9.3. im Haus 037

Fast 90 Zuhörer waren der Einladung zu Jürgen Grässlins 80 minütigem Feuerwerk an Informationen zum Thema „Wer Waffen sät wird Flüchtlinge ernten“ gefolgt. Rund 95 Prozent – also 19 von 20 – der in Kriegen und Bürgerkriegen getöteten Menschen sterben – so Grässlin – durch den Einsatz so genannter „Kleinwaffen“. Zu seinen wichtigsten Zielen gehört daher ein Verbot von Kleinwaffen. Im Focus von Grässlin steht deshalb auch die Fa. Heckler & Koch (H&K) aus Baden-Württemberg, dem fünftgrößten Kleinwaffenproduzenten und –exporteur weltweit.

Waffen wandern - selbst der Islamische Staat, sagt Grässlin, schießt und mordet mit G3- und G36-Sturmgewehren von (H&K), mit MG3 Maschinengewehren von Rheinmetall, Walther KKF-Gewehren und Walther P99-Pistolen der Fa. Carl Walther, MILAN-Raketen der Fa. MBDA und HOT-Lenkflugkörper der Airbus-Group. 2015 wurden Rüstungsexporte mit einem Volumen von 12,81 Mill. € von der Bundesregierung genehmigt.



Trotz aller Beteuerungen der Politik, insbesondere von Wirtschaftsminister Gabriel, Rüstungsexporte zu begrenzen, ist das deutlich mehr als in den vergangenen 15 Jahren. Zu den größten Abnehmerländern gehören u.a. Saudi Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate sowie die Türkei. Dies geschieht, obwohl in aktuellen Umfragen mehr als 80% der Befragten gegen einen Verkauf von Rüstungsgütern in andere Länder sind. Auf die Frage, was jeder und jede tun könne, argumentiert Grässlin, dass es unsere alltägliche Handlungen sind, die Einfluss auch auf den Waffenhandel haben. Es spielt eine Rolle welchem Aktionärsverband man die Stimmrechte seiner Aktien überträgt, ob und ggf. welches Auto man kauft oder fährt, mit welcher Fluggesellschaft man fliegt oder bei welcher Bank man sein Geld anlegt.

Einige konkrete Vorschläge von Jürgen Grässlin:

1. Unterschriften gegen den Export von Kleinwaffen und Munition sammeln. Eine entsprechende Vorlage findet sich unter www.aufschrei-waffenhandel.de
2. Sich, Freunde und Bekannte über den Skandal der deutschen Rüstungsexportpolitik informieren.
3. Mitglied einer Aufschrei-Organisation (z.B. DFG-VK, pax christi, ORL, IPPNW, terre des hommes. RüstungsInformationsBüroe.V. u.v. a.m.) werden.
4. Geld spenden an Friedensorganisationen, die die Aufschrei-Kampagne unterstützen.
5. Werbung bei weiteren Organisationen, Mitglied der Aufschrei Kampagne zu werden.
6. Die eigene Bank anschreiben und danach fragen, ob sie auch Rüstungsgüter und Rüstungsexporte finanziert und ggf. die Bank wechseln (Deinvestment)
7. Kritischer Aktionär bei Rüstungsfirmen werden (1 Aktie reicht)

Foto und Text: J. Lange



RADieschen&Co.
...der Fahrradladen im Vauban...

Testsieger

SEHR GUT (1,4)*

*nach eigener Einschätzung.

VSF. für Mensch und Rad
Mitglied

Marie-Curie-Str.1 | 79100 Freiburg | 0761 40 144 35 | www.radieschen-co.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 13:00 & 14:30 - 18:30Uhr; Sa. 10:00 - 16:00Uhr

KOSTENLOSES "SCHNUPPERN"

**TANZ
GITARRE
GESANG
CAJÓN
PALMAS
KINDER
TEENS
MODERN
RHYTHMUS
WORKSHOPS
SEVILLANAS
TECHNIK
CHOREO
etc.**

FLAMENCO

LA SOLEA Lörracherstr. 29 a
0761- 22594 www.la-solea.de

Abenteuer Gelbbauchunke



Beim Kinderabenteurerhof Freiburg e.V. am Dorfbach dem Vauban denken die meisten Menschen an deren Ponys, Schafe, Ziegen, Schweine, Hühner und Kaninchen. Dass darüber hinaus auch viele weitere Tierarten wie Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge den Kinderabenteurerhof besiedeln, können Kinder und Jugendlichen im Rahmen seiner naturökologischen Bildungsarbeit entdecken. Um die Vielfalt auf dem Gelände weiter zu erhöhen, wurden diesen Winter verschiedene kleine Laichgewässer und Landlebensräume für Gelbbauchunken geschaffen. Finanziell wurde das Projekt vom EnBW-Amphibienschutzprogramm „Impulse für die Vielfalt“ unterstützt. Die praktische Umsetzung mit Spaten und Schubkarren erfolgte durch die Kindern und Jugendlichen selbst sowie deren Eltern. Nun warten alle gespannt auf die ersten Unkenrufe!



Der Kinderabenteurerhof bietet wichtige Elementar- und Naturerfahrungen aller Art und unterstützt die kleinen und großen Forscherkinder in ihrer natürlichen Neugierde. Neben den Freizeitprogrammen können Schulkassen und Kindergärten



außerschulische Bildungsprogramme buchen wie „Rund um die Biene“ und „Klassenzimmer Streuobstwiese“.

Wer den Kinderabenteurerhof Freiburg e.V. kennen lernen möchte, ist herzlich eingeladen zum anmelde- und kostenfreien Programm (6-14 Jahre) Mittwochs bis freitags 15-18 Uhr und am ersten Samstag im Monat 10. 14 Uhr vorbeizuschauen. Zum monatlich stattfindenden Aktionstag (3. Sa. im Monat) sind alle willkommen. Beispiele: Tiere erleben, Feuer, Spiel und Spaß: Mi., 6.4. Kinderversammlung mit Beetvergabe. Do., 21.4. Neue Bauplätze im Hüttenbau Fr., 22.4. Internationale Küche und Schmieden

Samstag, den 16.4., Aktions- und Familientag jung und alt 12 - 18 h
Hinweis: Pfingstferienprogramm 17.5 - 20.5.; Anmeldung/Flyer auf unserer Website und weitere Informationen und aktuelle Hinweise: www.kinderabenteurerhof.de

FIGEVA – wer ist das?

Die Freiburger Flüchtlings-Initiative St. Georgen – Vauban (FIGEVA) möchte dazu beitragen, dass die in den beiden Stadtteilen neu zugezogenen Flüchtlinge gut aufgenommen werden, die nötigen Hilfen im Alltag bekommen und letztlich eine Integration in die Stadt- und Stadtteilgesellschaft möglich wird.

Die Initiative wurde von der kath. und ev. Kirche, dem Bürgerverein Freiburg-St. Georgen und dem Stadtteilverein Vauban/Quartiersarbeit initiiert, in deren Händen auch die weitere Gesamtleitung liegt. Inzwischen agiert der Ökumenische Kirchenladen in der Vaubanallee 11 als zentrale Anlaufstelle für alle die sich mit Hilfsangeboten einbringen wollen.

Die direkten Hilfen für die Flüchtlinge, für Familien, Kinder und Erwachsene, werden über 8 ehrenamtliche Arbeitskreise erbracht, wie z. B.: „Sprachhilfen“, „Orientierung im Leben“, „Patenschaften“, „Begleitung“, „Orte der Begegnung“, „Schulische Unterstützung“, „Beschäftigung“ und „Freizeitangebote“.

Auch die unentbehrliche interne Organisation und Koordination wird im Wesentlichen durch ehrenamtliche Arbeitskreise erbracht, wie z. B. durch die AK'e für „Öffentlichkeitsarbeit und Homepage“, „Projektmittel und Versicherungen“ und „Sachspenden“. Ein Koordinationskreis mit den ehrenamtlichen Kontaktpersonen aus den Arbeitskreisen und den professionellen Vertretern der beauftragten Sozialdienste und der Leitungsgruppe stellt die Gesamtkoordination sicher.

www.figeva.de

Wir beraten Sie bestens rund um das Thema Füße und gesunde Schuhe.

Wohlfühlen im Frühling...



ecco

A. Haas GmbH Orthopädie-Technik
 Wiesentalstr. 48 · 79115 Freiburg

Tel. 456 98 80 · www.a-haas.de
 Mo - Fr: 9 - 18 Uhr Sa: 10 - 14 Uhr

A. Haas
 Gesunde Schuhe



Elektroinstallations
 aller Art

Sat.- und Kabel FS Anlagen
 Telefon und EDV Leitungen

Elektro D. Schepper

Tel 40 62 24 Fax 40 62 27

In den Sauerplatten 2, 79249 Merzhausen
www.elektroschepper.de

Interview mit Regina Jäggle, Sozialpädagogin (BA) JuKS Vauban

Im Juks hat sich in letzter Zeit einiges geändert. Was tut sich da bei Euch?

Wir haben unsere Angebote ausgebaut aufgrund des neuen Bedarfs durch die Flüchtlingsunterkünfte in der Lörracherstr. 45 und der Wiesenalstraße. Es gab Mitte Januar eine Willkommensfeier im JuKS für alle Bewohner der Flüchtlingsunterkünfte, um das Haus und unsere Angebote vorzustellen. Seither kommen viele Kinder und Jugendliche zu uns und machen bei den Angeboten mit.

Wie viele Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung besuchen das JuKS?

Im Moment kommen aus beiden Wohnheimen jeweils 10 bis 15 Kinder am Montag und Mittwoch zu uns in den Kinderbereich. Die Kinder sind im Alter von 5 bis 11 Jahren und sind zum Teil auch schon in die umliegenden Schulen integriert. Auch abends kommen etwa 15 Jugendliche in die „Offene Tür“, teils auch junge Männer über 18 Jahren. Sie kommen vornehmlich aus Syrien, dem Irak, Afghanistan und vereinzelt auch aus afrikanischen Ländern. Einigen nehmen auch am Montag am Tanzangebot teil sowie am Hallenfußballtreff „Kick-it“ am Montag abend. Man kann also insgesamt von einem regen Zulauf sprechen.

Auch im Kinderbereich plant Ihr Neuigkeiten. Wie sehen diese aus?

Unseren klassischen Spieletreff gibt es weiterhin am Montag und Mittwoch jeweils von 15 - 17 Uhr in der Rahel-Varnhagen-Str. 23. Zudem gibt es seit Anfang März jeden ersten Freitag im Monat von 15 - 18 Uhr den „kid's first friday“ - eine besondere Aktion. Zum Beispiel ein Kinderfest mit speziellen Aktivitäten oder einem Gast. Am Freitag 4.3.16 fand unsere erste Aktion zum Thema Ostern statt, es nahmen 20 Kinder teil; beim nächsten Mal am 8.4. werden wir uns dem Thema

„Frühling“ widmen. Neu ist zudem eine Mädchengruppe am Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr. Hier geht es um Interessen und Themen von Mädchen, es gibt Action und viel Spaß - garantiert ohne Jungs. Im Moment sind es etwa 6 Mädchen die regelmäßig kommen, aber wir würden uns freuen, wenn noch ein paar Mädchen aus dem Stadtteil dazu kommen. Darüber finden wir gerade heraus, wie langfristig die Bedarfe der Familien für unseren Kinderbereich aussehen.

Wie findet Ihr das heraus?

Wir haben eine kleine Umfrage gestartet, um die Bedarfe der Kinder und Eltern im Vauban zu eruieren. Uns interessiert wie verbindlich oder offen und zu welchen Zeiten Angebote stattfinden sollen. Oder ob es Angebote in den Ferien geben soll und noch ein paar Fragen. Generell sind wir einfach an den Anregungen der Eltern interessiert.

Wie kann man teilnehmen?

Den Fragebogen findet man auch auf unserer Homepage oder im Kinderbereich und kann ihn noch bis nach den Osterferien bei uns einwerfen. Unter allen Teilnehmenden verlosen wir eine kostenlose Vermietung unserer Kinderräume in der Rahel-Varnhagen-Straße.

Was macht ihr mit den Kindern und wie sind eure Räume gestaltet?

Der Spieletreff bietet Kindern von 5-11 Jahren einen Raum, sich mit Freunden zu treffen und gemeinsam oder alleine unser Angebot zu nutzen. Unser wöchentliches Programm besteht aus spielen, basteln, backen, Bewegungsangeboten draußen und einfach kicken, werken und vielem mehr. Ein paar Beispiele aus der letzten Zeit: Murmelbahn bauen; Nussschnecken backen, Kürbissuppe kochen; Rasseln aus Naturmateri-

alien bastelt und vieles mehr. Unser Raum ist ein großer heller Raum mit einer Küchenzeile, einer Sofaecke mit vielen Kinderbüchern und Gesellschaftsspielen, einer Werkbank, einem großen Tischbereich für Mal-, Bastel-, oder Backaktionen, einem Tischkicker und einem großen Schrank mit Outdoorspielgeräten. Für Kinder und Teenies also der perfekte Raum zum ausprobieren und ausprobieren.

Was sind die Ziele Eurer Arbeit?

Wir wollen Rahmen und Räume schaffen, in denen Kinder und Jugendliche unterschiedlichster Herkunft oder körperlichen Bedingungen selbstbestimmt aktiv zu werden, gemeinsam Spaß zu haben, aber auch zu lernen, Andersartigkeit wahrzunehmen und einander zu respektieren. Wir unterstützen sie in ihrer Entwicklung und ihren Ideen und stehen als Vertrauens- und Bezugsperson bei Fragen und alltäglichen Problemen zur Stelle.



regina.jaeggel@juks-vauban.de
www.juks-vauban.de



Wohngenossenschaft im Vauban eG

Informationen zu Wohnen,
Mitgliedschaft oder Geldanlage:
post@genova-freiburg.de
www.genova-freiburg.de
Tel. 0761/4077637



Klima-Filmabend im Haus 037: „This changes everything“

Sonntag 3.4. 19h im großen Saal

Inspiziert von Naomi Kleins Bestseller „Die Entscheidung: Kapitalismus vs. Klima“, präsentiert der Film sieben eindrucksvolle Porträts von Gemeinschaften an vorderster Front der Klimakrise. Im Laufe des Films entfaltet sich Kleins kontroverse und begeisternde Idee: dass wir die existentielle Krise des Klimawandels nutzen können, um das gescheiterte ökonomische System in etwas radikal Besseres zu verwandeln.

J. Lange

89 min, Englisch mit deutschen Untertiteln

Ausserdem: Aktuelle Infos zur Anti-Kohle-Kampagne „Ende Gelände“ ende-gelände.org

Eintritt frei – Spenden erwünscht. Die Einnahmen gehen an das Freiburger Medienkollektiv cine rebelde für die Produktion eines Films über die Klimabewegung.

Füße hoch!
Wir machen den Rest.

scotty

Marie-Curie Str. 3
79100 Freiburg (Vauban)
Tel.: 0761 4014411

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 14:30 - 19:00

www.scotty-pc.de
info@scotty-pc.de

Computerwerkstatt und Handel
Neugeräte • Reparaturen • Gebrauchtgeräte

Beratung zur Kindertagespflege

Kindertagespflege ist eine gleichwertige Alternative zu KiTas. Gerade Kinder unter drei Jahren oder Kinder, die einen erhöhten Zuwendungsbedarf haben, beispielsweise auch Flüchtlingskinder, profitieren von der individuellen Betreuung in kleinen Gruppen.

Interessierte haben jeden ersten und dritten Dienstag im Monat die Möglichkeit, sich in kostenfreien Einzelgesprächen darüber zu informieren. Cornelia Engelmann, Fachberaterin im Tagesmütter-Verein Freiburg e.V., berät über die Organisation einer passenden Kinderbetreuung und gibt Tipps, wie man eine qualifizierte Tagesmutter finden kann. Im April am 5. und 19. wird sie zwischen 14:30 bis 15:30 Uhr im Familienzentrum Wiesengrün des Diakonievereins Freiburg in der Wiesentalstraße 20 in 79115 Freiburg präsent sein. Das kostenfreie und unverbindliche Beratungsangebot ist Teil des Projektes „come together“.

Weitere Informationen direkt bei der Fachberatung Kindertagespflege TagesmütterVerein Freiburg e.V. unter T. 0761 / 28 35 35.

StimmIMPULS voice, body & rhythm projects

Beim „Sing-Freude-Tag“ mit der schwed. Chorleiterin Lone Larsen fühlt man sich sehr bald „out of the box“: Gesang, Bewegung und Kontakt ähnlich wie beim Kinohit „Wie im Himmel“, mit dessen Darstellern sie arbeitete. Am Sa., 7. Mai ist sie in der Evang. Johanneskirche Merzhäusern im Workshop zu erleben und am Sonntag, 8. Mai im Kurhaus Hinterzarten. Tipp: Ab 3 Anmeldungen als Gruppe gilt Gruppentarif.

Rhythmus und Stimme als tiefe Körpermusik sind beim TaKeTiNa-Wochenende am 11., 12. Juni im Vauban mit Karin Enz Gerber und Andreas Gerber, Schweizer Atelier Körpermusik zu entdecken.

„Vox Cosmica - Chants du Cœur“ titelt der Gesangsworkshop mit Arianna Savall (Katalonien) und Petter Udland-Johansen (Norwegen) im Waldhof Freiburg, 17. – 19. Juni. 3 volle Tage arbeiten 2 Gruppen parallel und verbinden sich zu einem gemeinsamen Finale. Petter leitet die Chorgruppe, Ariane unterrichtet Liedgesang und -begleitung mit Saiteninstrumenten. Beide Musiker waren erst Ende 2015 mit ihrem Ensemble „Hirundo Maris“ im Forum Merzhäusern zu hören.

Infos & Anmeldung zu allen Seminaren unter www.stimmimpuls.com



Vauban-Bauernmarkt e.V.

Für Sie von uns...



*Jeden Mittwoch
auf dem Markt*

**MANOUSAKIS
Olivenöl
aus Kreta**

BIO HELLAS
Griechisches Landbrot
Kontrolliert von BioHellas

Jens Gabel - Doppelter Preisträger

Gleich zwei Produktionen des CitySoundTonstudios wurden im bundesweiten Wettbewerb „Deutscher Rock & Pop Preis 2015“ besonders ausgezeichnet:

Album „Light Finger Business“/Jens Gabel „Bester Bassist“ und Album „Carte Blanche“/Ensemble Carte Blanche, Kategorie „Bestes traditionelles Weltmusikalbum“ 2. Platz!



Der Multiinstrumentalist Jens Gabel, vielen als Keyboarder von „toktoktok“ und „ZMF“ Preisträger bekannt, konnte gleich zwei Preise in Empfang nehmen. Er ist nicht nur ein gefragter Live-Musiker, sondern auch Produzent im CitySoundTonstudio. Umso mehr freut er sich zusammen mit seiner Partnerin, der Saxophonistin Veronica Reiff, über den Doppelerfolg und sieht sich in ihrer gemeinsamen Arbeit bestätigt. Die beiden CDs sind hier erhältlich.

Kontakt:

CitySound Tonstudio

Jens Gabel und Veronica Reiff

reiff@citysoundstudio.de

Marie-Curie-Str.3 0177-5691372

www.citysoundstudio.de



Neu ist das Portrait von Clara Immerwahr, sie war engagierte Menschen- und Frauenrechtlerin.



Eine neue Attraktion ist häufig kommende Abschleppdienst in der Vaubanallee



Unsere Highlights:

- ökologische Naturprodukte • botanische Inhaltsstoffe
- Coloration ohne Ammoniak • Pflege ohne Parabene

HAIRSPEED - feel nature - zweimal in Freiburg:

Vauban - Paula-Moderersohn-Platz 7 - Tel. 88 856 336

Innenstadt - Herrenstraße 53 - Tel. 20 85 700

DAMEN • HERREN • KINDER

Mit und ohne Termin:

Mo. - Mi.: 10:00 - 19:00

Do. - Fr.: 9:00 - 19:00

Sa.: 9:00 - 18:00

NATÜRLICH SCHÖNE HAARE

Gebraucht, aber nicht von gestern: Herrenmode bei Boots Secondhand

„Erste Wahl aus zweiter Hand.“ Unter diesem Motto zieht „Boots Secondhand“ Männer an. Das Geschäft in der Vaubanallee 33 ist das einzige seiner Art in Freiburg und Umgebung. Im Boots entdeckt man schöne Herrenkleidung und Accessoires – und das im einladenden Ambiente. Der kleine Laden ist hell, freundlich und bietet sogar gesuchte Markenkleidung zu Secondhand-Preisen. Wer eigene Kleidung in Kommission gibt, erhält 40 % des Verkaufspreises.

So haben Käufer und Verkäufer im Vauban eine gute Adresse für Secondhand-Kleidung, die zum Wegwerfen einfach zu schön ist.

Gerald Mink

Boots Secondhand, Vaubanallee 33, Tel. 0761/48 08 36 02
geöffnet Di – Fr, 10 – 12:30 und 15 – 18:30; Sa, 12 – 15:00



GATT Möbelunikate GmbH

www.schreinerei-gatt.de

Marie-Curie-Str. 7, 79100 Freiburg

Der neue Jeansladen verkauft die Hose

fairjeans findet durch Kapitalknappheit zufällig ein Modell, das super passt

Als Rohstoff der Männerjeans dient qualitativ sehr hochwertige Baumwolle, die nachhaltig und gentechnikfrei angebaut wird. Der Anbau erfolgt nach den Regeln des biologischen Landbaus. Genäht werden die Hosen in GOTS-zertifizierten Werkstätten in Europa. Auch alle Zubehörteile wie Knöpfe und Nieten sind in Europa produziert.

Dabei verkauft der Jeansladen „fairjeans“ nur ein Modell. Auch im jetzt komplett neu gestarteten Onlineshop www.fairjeans.de gibt es nur dieses eine Produkt. Die Entscheidung dazu fiel, nachdem rund 80% der Männer, welche dieses Modell im Laden anprobieren, es spontan auch kauften. Die Hose ist unter zertifizierten fairen Bedingungen in Europa genäht. „Das angebotene Modell ist ein guter klassischer Mönnerschnitt“ sagt Miriam Henninger (s. Foto), die Mitgesellschafterin von fairjeans.

Sie war zuvor als Produktentwicklerin für große Modelabels tätig:

„Wir wollen zeigen, dass man Jeans statt in Asien zu fairen Löhnen und aus nachhaltigen Rohstoffen auch in Europa produzieren kann. Ursprünglich wollten wir dafür ganz viele Jeans-Modelle entwickeln, sogar in rot und weiß. Doch diese Idee scheiterte schlichtweg am vorhandenen Kapital. Wir entwickelten also nur ein Modell. Und wir waren total überrascht: die Leute fanden diese Reduktion gut. Offensichtlich



eher durch Zufall haben wir ein Modell entwickelt, das an fast allen Männern super sitzt.“

Das Dreier-Team bei fairjeans sind alle keine großen Konsum-Fanatiker. Eine Hose muss gut aussehen, gut passen und nachhaltig produziert sein. Der Name „Einfach-gute-Jeans“ ist spontan entstanden, nachdem immer wieder Kunden Aussagen wie: „Die passt, die nehm ich. So schnell hab ich ja noch nie eine Jeans gekauft“ machten. Die Hose gibt es in drei verschiedenen Wäsungen: Businessblau, Dunkelblau mit leichtem Used-Look und Mittelblau mit Used-Look. „Es gibt Wichtigeres im Leben als stundenlang nach dem passenden Jeansmodell zu suchen“, sagt Walter Blauth, der zweite Gesellschafter von fairjeans. SG

Der Fairjeans-Laden ist in der Vaubanallee 13a,

Mo - Fr 10 - 13 und 14 - 18 h, Sa 10-13 Uhr, T. 42 9 96 1 56

Laden im Vauban:

www.fairjeans-laden.de

Onlinestore: www.fairjeans.de

Aikido hilft!

... wenn du dir immer die Butter vom Brot nehmen lässt und lernen willst, dich zu behaupten

... wenn du Lust hast, dich regelmäßig richtig auszutoben

... wenn du dich immer gleich über alles und jeden aufregst und hinterher dann über dich selbst

... wenn du dir schon immer gewünscht hast, bei Meister Yoda in die Lehre zu gehen

Aikido ist eine friedliche Kampfkunst. Als Aikidoka lernst du, die Energie des Angreifenden aufzunehmen und umzulenken, anstatt frontal gegen ihn anzurennen.

Wie viel Kraft du hast, spielt dabei keine Rolle. Aikido macht Spaß, hält fit und stärkt das Selbstbewusstsein.

Neugierig geworden? Dann kommt zum Probetraining vorbei, oder steigt gleich richtig ein.

Jugendliche ab 12 Jahren trainieren immer donnerstags von 17.30–19.00 Uhr. EinsteigerInnen, Mädchen wie Jungen, sind herzlich willkommen.

Wer Fragen hat, kann sich an Rainer Kapteinat wenden (0761/283534).

Auch für Erwachsene ist ein Einstieg ins reguläre Training jederzeit möglich – am besten donnerstags von 19.30–21.00 Uhr und/oder samstags von 11.30–13.00 Uhr.

Weitere Trainingstermine und Infos gibt's auf unserer Website: www.aikikai-freiburg.de

Aikikai Freiburg e.V. –

Verein für Aikido

Lörracher Straße 39a

79115 Freiburg

info@aikikai-freiburg.de

8+2 € Gutschein*

Ihr Rabattcode **VaubanActuel8plus2**



DIE MÄNNERJEANS

* Dieser Gutschein hat einen Wert von 10 Euro. Er kann bei einem Kauf von 8 Euro Fairjeans-Laden als auch auf www.fairjeans.de per Gutscheincode 8 Euro Fairjeans, 2 Euro gehen an ein gemeinnütziges Projekt. Mehr Infos: www.fairjeans.de/faq.html. Kein Mindestkaufwert. Keine Barauszahlung. Gültig bis 30.06.2016

Fairjeans-Laden:

Vaubanallee 13a

79100 Freiburg-Vauban

Tel. 0761 42 996156

Mo bis Fr 10-13 u. 14-18 Uhr

Sa 10-13 Uhr

www.fairjeans-laden.de

Online-Store: www.fairjeans.de



Wer hat Freude am Tanzen?

- Ballett • Tanzfrüherziehung
- Jazztanz • im Haus DIVA

Die qualifizierte Ballett-/Tanzpädagogin Karin Maertins-Zellmeyer unterrichtet im Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str. 12. Probestunde kostenlos.



Im Ballettunterricht erhalten Kinder und Jugendliche eine fundierte Ausbildung, aufgebaut auf einer gesunden Körperbeherrschung. Sie lernen sich im Einklang von Musik und Tanz zu bewegen. Hierbei können Kinder und Jugendliche eine Sensibilisierung des eigenen Körpergefühls erfahren. Durch den Tanz und Ausdruck in der Bewegung wird die freie Entfaltung der Persönlichkeit entwickelt. Der Unterricht ist abwechslungsreich mit Ballett, klass. Folklore, klass.-modernen Tanz und Spitzentanz. In der Tänzerischen Früherziehung wird die natürliche Bewegungsfreude, die Phantasie und der Gestaltungswille des Kindes angeregt. Darauf lässt sich eine klassische Tanz- und Balletttechnik kontinuierlich aufbauen.



Im Jazztanzunterricht lernen Kinder und Jugendliche systematisch die technischen Grundlagen des Jazztanzen. Darauf aufbauend werden Schrittkombinationen und Tänze mit fließenden rhythmischen Bewegungen nach Popmusik eingeübt.

Info: Karin Maertins-Zellmeyer
Tel. 0761/ 79 65 00

Familienzentrum Lindenblüte im Stadtteilzentrum

Wundervolle Räumlichkeiten zu vermieten



In unserem Familienzentrum, entstanden aus der Mütterzentrumsbewegung, gibt es gerade die Möglichkeit, sich in unserem schönen großen Raum im Dachgeschoss vom Haus 037 zu bestimmten Zeiten einzumieten.

Wir haben ein paar freie Plätze für Menschen mit Ideen, Kursangeboten, etc. und freuen uns auf BewerberInnen. Ansehen kann man den Raum sehr gerne mittwochs von 15 bis 17.30 im offenen Café.

Wir haben auch noch weitere interessante Angebote für Familien, insbesondere Eltern mit Babys und Kleinkindern. Schaut doch einfach mal vorbei, wir freuen uns!

W.Gathmann

Weitere Informationen und Kontakt bitte über unsere Homepage:
www.lindenbluete-vauban.de



Gebärdensprachkurs

In diesem Kurs bekommen Sie einen ersten Einblick in das sogenannte lautsprachbegleitende Gebärden (LBG), das hauptsächlich von Schwerhörigen und Ertaubten benutzt wird. Nächster Kurs für Anfänger: Mo., 9. Mai 16, 18 Uhr. Der Kurs findet im Haus der Hörgeschädigten, M.-Curie-Str. 5, statt.

Bei Fragen und/oder Anmeldungen nehmen Sie bitte Kontakt mit Gabi Maier auf: Fax: 07683 / 91 94 29 eMail: bug.maier@t-online.de 79263 Simonswald, Haslach 25

Vividanza: Einfach tanzen lernen

Ob echte AnfängerIn oder fortgeschrittene TänzerIn - bei vividanza gibt es in Standard- und Lateintanz für jede/jeden den richtigen Unterricht. Gruppenkurse, Workshops, Tanztraining oder Einzelunterricht, ergänzt durch regelmäßige Übungstermine, geben die Möglichkeit, ein eigenes Lernprogramm zu gestalten. Ein neuer Anfängerkurs startet am 11. April, die Fortgeschrittenekurse je nach Level ab dem 6. April. Der Schnupperabend am 4. April ermöglicht es, den Unterricht von Viviane Amann erst einmal kostenlos und unverbindlich kennenzulernen. Ein Blick auf die Homepage von vividanza lohnt sich. Alternativ können Sie auch den aktuellen Flyer anfordern.

Viviane Amann, www.vividanza.de,
Tel. 214 85 71



Neue Kurse

Wer hat Freude am Tanzen ?

- Ballett und Jazztanz für Kinder und Jugendliche
- Tänzerische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren

unterrichtet von Karin Maertins-Zellmeyer

Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str.12
Auskunft: Tel. 79 65 00

DIE TANZSCHULE IM VAUBAN

vividanza

...einfach tanzen lernen!

www.vividanza.de

07 61/2 14 85 71 • Lise-Meitner-Str. 12

Viviane Amann

neue Kurse!

+++expresso+++

Der Termin- und Infoservice

Schwerhörigen-Treff Freiburg informiert:
im Haus der Hörgeschädigten, Marie-Curie-Straße 5
Der Schwerhörigen-Treff findet i.d.R. jeden
2. Montag im Monat um 15.00 Uhr statt
11. April Off. Nachmittag mit Spielen und Gesprächen
Alle sind eingeladen, ihr Lieblingsspiel mitzubringen.
9. Mai „Schön ist die Sprache der Hände“ – ein kleiner
Gebärdenkurs
Referentin: G. Maier (Gebärdensprachdozentin)
13. Juni „Als Hörgeschädigter auf der Suche nach Arbeit“
Ref.: B. Kromer – Salo&Partner (Dipl. Sozialpädagogin)
Ansprechpartner: Annemarie Kölbin und Thomas Jerg
Beratungsstelle für Hörgeschädigte t.jerg@bwh-hd.de
Tel. 0761 / 453 678 50 Fax 0761 / 453 678 53

Integrativer Boxkampf im Fightclub !!

Seit ca. 1,5 Jahren boxen Daniel aus der Vaubanaise und ich an unterschiedlichen Plätzen im Quartier. Es geht um Mut finden, Angst überwinden, Stärken spüren, an Schwächen arbeiten, Kondition aufbauen. Als Schmankerl veranstalten wir gemeinsam mit dem Fightclub einen spannenden Schaukampf über 12 Runden nach amerikanischem Vorbild am So, 10.04. ab 13:30 in der Wiesentalstr. 13. Es gibt kleine Erfrischungen, Einlaufzeremonie, Announcement, Ringrichter und die Siegerehrung. Der bekannte DJ Beatknecht führt durch den Nachmittag und sorgt für die Musik. Eintritt € 3,00/2,00 erm. (direkt am Ring).
PS: Ich habe noch Kapazitäten für 2-3 Menschen (auch für ältere Kinder oder Frauen geeignet), die die Grundzüge des Boxens am Wochenende preiswert erlernen wollen. Achtsam und spannend. Ich trainiere ganzheitlich und OHNE Kopf- oder Gesichtstreffer ... Arnd Schröder

Stefan Bischof Praxis für Atem- und Körperpsychotherapie

- Einzel- und Gruppenarbeit für psychosomatische Symptomaten
- Atemarbeit: „Da sein am Dienstagmorgen“ fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, jeweils 7.30 - 8.30 Uhr.
- Einzel- und Gruppensupervision
- Astrologisch psychologische Beratung
- Paarberatung

Atemtherapeut AFA/SBAM | Körperpsychotherapie DGK/ECP | Heilpraktiker für Psychotherapie

Lise-Meitner-Str. 10d | D-79100 Freiburg | Tel. 0761 - 33 950 | Fax: - 33 960
mail: info@atempsychotherapie.de | web: www.atempsychotherapie.de

Dyskalkulie – Rechenschwäche

Dieter Busson

Internet: dyskalkuliepraxis-freiburg.de
Email: info@dyskalkuliepraxis-freiburg.de
Tel.: 0761-8975839

Praxisräume:
Basler Straße 19
79100 Freiburg
(Nähe Johanneskirche)



Shiatsubehandlungen

Shiatsukurse

Anfängerkurse Do 18-19.30 Uhr
Fortgeschrittene Di 19.15-21.45 Uhr

Duft-Qigong im Freien auf der Grünspanne
mit der Kletterkartoffel donnerstags 8-9 Uhr

Massagenachmittag für Paare samstags 14-18 Uhr
Infos: Marianne Fütterer, Heinrich-Mann-str. 20
Tel.: 202 55 55 www.shiatsu-freiburg.com

Suche funktionsfähigen Camcorder Video 8

Falk.Kleinow@posteo.de

Alleinerziehende Waldorfmutter (Ergotherapeutin an der Uniklinik) mit 3 älteren Kindern sucht ab April 2016 eine 4-Zimmer-Wohnung zur Miete im Quartier. Der Vater wohnt bereits hier und wir möchten gerne wieder mehr als Familie zusammenrücken. Gerne Tausch gg. Haus zur Miete im Hexental. Anfragen bitte unter T. 459 879 27

TENNIS IM VAUBAN

Ganzjahresplätze günstige Mitgliedsbeiträge
Freizeitspieler, neue Mitglieder willkommen beim ESV Freiburg e.V.

Senior sucht Anschluß an eine Skatrunde bzw. wer hat Lust , eine Skatrunde zu gründen? Kontakt Tel. 01520 - 34 95 925

Samt & Wolle
Bio-Stoffe zum Wohlfühlen
mittwochs auf dem Vauban-Wochenmarkt
donnerstags von 9.30h-13.00h
in der Buchhandlung *Kenactive*, Vaubanallee 21
Dorothea Braschoß
www.samt-und-wolle.de

Tagesmutter finden Kinderbetreuung organisieren

Beratungstunde zur Kindertagespflege

kostenfrei · ohne Anmeldung
Gerne auch für Flüchtlingsfamilien!

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
14:30 bis 15:30 Uhr

Familienzentrum Wiesengrün
Wiesentalstraße 20, 79115 Freiburg

Fachberatung Kindertagespflege
Tagesmütterverein Freiburg e.V.

Tel. 0761 / 28 35 35 · www.kinder-freiburg.de

Leckerer Honig von hier!
Vauban Imkerei Berger
Tel. 0172/1063105.
Verkaufsstellen: Kantine,
Haarbalance, Pan y Vino,
Laden im Augustinum.

Impressum

Das Stadtteilmagazin Vaubanactual wird von der Gombert und Völzing Vaubanactual GbR herausgegeben. Es wird im Quartier in jedem Haushalt verteilt. Erscheinungsweise: 4 x jährlich. Satz, Gestaltung: Sigrig Gombert Redaktion: Sigrig Gombert, Petra Völzing, Fotos: soweit nicht anders angegeben: Sigrig Gombert
Anschrift: Gombert und Völzing Vaubanactual, Heinrich-Mann-Str. 5, 79100 Freiburg, T. 349 86, Email: kontakt@vaubanactual.de www.vaubanactual.de
Auflage: 2000 Druck: Lavori-Verlag, Freiburg, Vauban-relevante Artikel sind immer erwünscht.

Hörakustik Verwey in der K&K Apotheke Vauban



Am Dienstag, den 12.4.16 kann man die Hörfähigkeit in der K&K Apotheke Vauban überprüfen lassen. Hörgeräteakustikermeister Ralf Verwey informiert und berät Interessenten vor Ort zum Thema Hören und Hörgeräteversorgung.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Stadtteil Vauban, befindet sich seit September 2014 das familiär geführte Fachgeschäft von Hörakustik Verwey, gegenüber dem Forum Merzhausen.

Nach 20 jähriger Berufserfahrung hat sich Ralf Verwey für ein eigenes Geschäft entschieden, in dem Qualität, Kompetenz und Service noch einen besonderen Stellenwert haben. Die besonders kundennahe Atmosphäre kommt gut an – bereits im August 2015 erweitert Hörgeräteakustikerin Carolin Drefs das Team. Gemeinsam bieten sie Ihren Kunden individuelle Hörlösungen, mit Hilfe modernster Technik. Interessenten können Hörgeräte unverbindlich in Ihrem Alltag zur Probe tragen und sich selbst ein Bild machen.

Direkt am Fachgeschäft befinden sich Kundenparkplätze – der Zugang ist barrierefrei! N. Verwey

Mehr unter www.hoerakustik-verwey.de T. 0761-488 057 40

k&k
APOTHEKE IM VAUBAN

Neu im Sortiment

BIODERMA
LABORATOIRE DERMATOLOGIQUE

BIODERMA Sensibio Huo
BIODERMA Sensibio AR
BIODERMA Sensibio Light
BIODERMA Sensibio Mank
BIODERMA Sensibio Fofo

Apotheker Jörg Weibrecht • Paula-Müdersohn-Platz 3 • 79100 Freiburg
Tel. 0761-8885708-0 • Fax. 0761-8885708-50 • vauban@apotheke-freiburg.de
www.kundk-apotheke.de • Mo - Fr: 8.30-18.30 Uhr • Sa: 8.30-13.00 Uhr

ECM Festival vom 15. – 17. April Die legendäre Münchner „Klangmanufaktur“ (Köln Concert) zu Gast im FORUM Merzhausen

Das Programm des ECM FESTIVALS FREIBURG im FORUM Merzhausen spannt mit fünf Konzerten einen faszinierenden Bogen über Nik Bärtsch's mystischen Ritual Groove, Klassische Gitarre, Jazz und Kammermusik bis hin zu den „Zwischenräumen“ von „Moderato cantabile“ der Ausnahmecellistin Anja Lechner und des Pianisten François Couturier.



ECM Night: Marcin Wasilewski Trio mit Joakim Milder

Weiteres Highlight: Im gläsernen Wandelgang des FORUM Merzhausen werden vom 17. März bis zum 23. April über 200 Coverabbildungen aus vier Jahrzehnten ECM Geschichte gezeigt. Das Besondere daran: Von innen und von außen können auf einer 360 Grad Tour verschiedene Cover besichtigt werden.

Konzerte:

Freitag, 15. April • 20:00 Uhr • Nik Bärtsch's Mobile
Samstag, 16. April • 19:30 Uhr • ECM NIGHT - Marcin Wasilewski Trio mit Joakim Milder – Zsófia Boros 22:30
Sonntag, 17. April • 11:00 Uhr • Duo Gazzana • Anja Lechner & François Couturier • 19:00 Uhr

Öffnungszeiten: ECM Cover-Ausstellung - Eintritt frei
Di - Fr: 12 - 17 Uhr - Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Von außen: 24 h / 7 Tage Tickets & Information: artisse.de / reservix.de / BZ-Ticket / GeBüSch Merzhausen

Therapiezentrum pro Balance Freiburg

Heilpraxis
alexandra attenberger

Ottmannstraße 11
79100 Freiburg
0174 - 72 83 222
info@psychosomatic-att.de

Psychosomatik
Linderung von körperlichen & geistigen Beschwerden

Traumabewältigung
auch für Militär + medizinisches Personal & Entwicklungshelfer/-innen

Meditation & Entspannungstraining
auch für Kinder & Jugendliche

www.psychosomatic-att.de